

Ltd. KVD Allroggen verwies auf den vorliegenden Evaluationsbericht, der zeige, dass bei der Aktion sehr gute Ergebnisse erzielt werden würden. Die Aktion werde durch ein Zertifikat des Landrates prämiert. Man habe inzwischen weit über 60 Kindergarteneinrichtungen in diesen Maßnahmen. Die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen habe (und zwar nur im Rhein-Sieg-Kreis) in den vergangenen drei Jahren probeweise eine Kooperation abgeschlossen. Weil diese so gut funktioniert hätte, habe man sie um drei Jahre verlängert. Die Unfallkasse beteilige sich auch finanziell, und zwar im Gesamtvolumen von 180.000 €. Dies sei ein sehr deutliches Zeichen dafür, dass KitaVital eine qualitativ sehr hochwertige Maßnahme sei, ansonsten hätte die Unfallkasse dieses Geld nicht investiert. Die Ergebnisse werden weiterhin von der Unfallkasse überprüft und auch in andere Kreise und Regionen vorbildhaft weitergetragen.

Anmerkung der Verwaltung:

*KITA VITAL Zusammenarbeit Unfallkasse NRW und kivi*

1. *Fachliche Unterstützung*

- *psychische Gesundheit der Erzieherinnen*
- *Unfallschutz*
- *Entwicklung neuer Standards mit der Alice-Salomon-Hochschule, Berlin*

2. *Erfolge*

- *hohe Akzeptanz bei den Jugendämtern*
- *beispielgebend; z.B. Gesundheitsamt Mettmann*
- *sehr gute Evaluationsergebnisse der ersten drei Jahrgänge*
- *gute Kooperation mit den Diensten des Gesundheitsamtes; Zahnhygiene, Hygiene und Infektionsschutz*
- *hohe Zufriedenheit der Fachkräfte*

3. *Kooperation 2013/14/15, 2016/17/18*

4. *Finanzielle Förderung von 180.000 €, d.h. 30.000€ pro Jahr*